

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

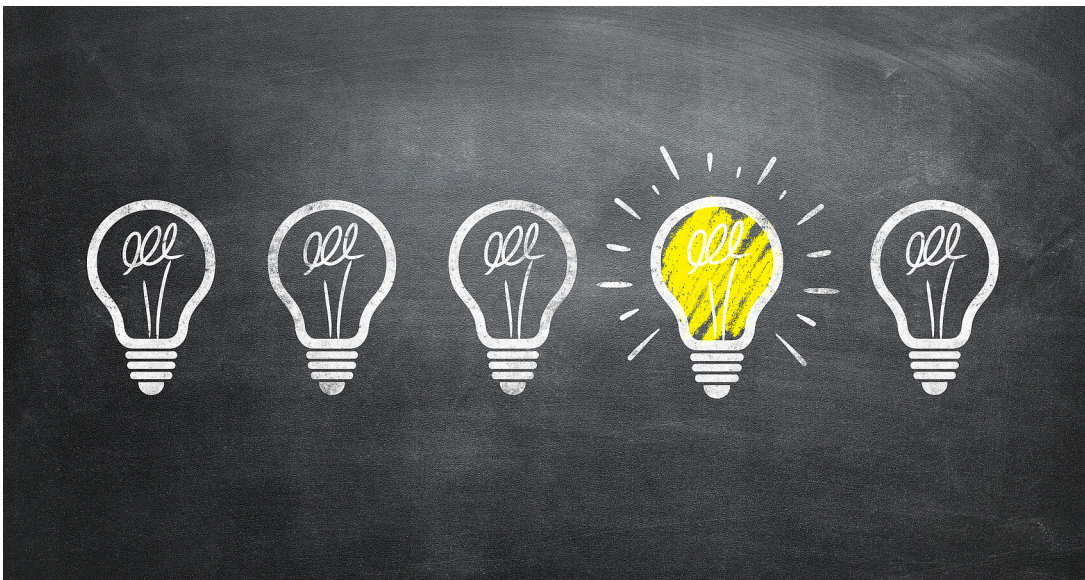
[Zurück zur Übersicht](#)

Aktuelle Meldung

Bibliotheken: Online-Infoveranstaltung zu Publikumsfrage „Sentobib“

23.01.2024

Mittwoch, 7. Februar, 10.00 Uhr - ca. 11.30 Uhr



jd-photodesign - stock.adobe.com

Die Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen lädt in Zusammenarbeit mit dem Projektteam, dem Deutschen Bibliotheksverband (dbv) und den Fachstellen Freiburg, Stuttgart und Tübingen am 7. Februar um 10.00 Uhr herzlich zu einer Infoveranstaltung über die großangelegte Publikumsfrage „Sentobib“ ein.

Programm

Kathrin Hartmann aus der dbv-Bundesgeschäftsstelle erläutert in ihrem Vorwort, wie und warum sich der dbv an Sentobib beteiligt. Sven Bellekens aus dem Projektteam stellt anschließend das konkrete Angebot der Publikumsstudie vor, geht auf Konditionen und Verfahren ein und steht den Teilnehmenden gerne für Fragen zur Verfügung.

Sentobib bietet öffentlichen Bibliotheken in Deutschland und Europa die Möglichkeit, ihre Besucher*innen über alle relevanten Aspekte ihres Bibliotheksbesuchs zu befragen. Durch einen ausgewogenen Fragebogen und ein niederschwelliges Forschungstool können Bibliotheken ihre Besucher*innen auf einfache und fundierte Weise befragen und einbeziehen.

Das Projekt basiert auf einer erfolgreichen Pilotstudie mit 150 Bibliotheken in Belgien.

Der Durchführungszeitraum von Sentobib beginnt am 1. April und endet am 30. September 2024. Innerhalb dieses Zeitraums kann die Umfrage durchgeführt werden, wann es für die Bibliothek am besten passt.

Nach dem Erhebungszeitraum erhalten die teilnehmenden Bibliotheken einen umfassenden individuellen Bericht mit den

eigenen Ergebnissen, in dem sie ihre Bibliothek (anonym) mit dem Ergebnis ihrer Gruppe und mit einem Cluster ähnlich großer Bibliotheken in Deutschland und Europa vergleichen können.

Vorteile

- Mit Sentobib ist es möglich, nicht nur Mitglieder und Besucher*innen zu befragen: Auch ehemalige Nutzer*innen und Nichtbesucher*innen können einbezogen werden.
- Die Studie ist so konzipiert, dass die Auswirkung auf die Arbeitsbelastung der Bibliotheksmitarbeiter*innen auf ein absolutes Minimum beschränkt bleibt.
- Die Bibliotheken haben während der Umfrage über ein Live-Dashboard jederzeit Zugang zu ihren Ergebnissen.
- Die individuellen Bibliotheksergebnisse und -daten sind Eigentum der jeweiligen Bibliothek und werden nur ihr zur Verfügung gestellt.
- Dank des großangelegten und effizienten Ansatzes kann die Studie zu einem erschwinglichen Teilnahmepreis angeboten werden.

(Teilnahmekosten siehe [Projektseite](#). Der tatsächliche Beitrag für Bibliotheken aus Baden-Württemberg wäre noch günstiger: Die einladenden Fachstellen haben, ergänzend zum hier genannten reduzierten Preis, für Bibliotheken aus Baden-Württemberg einen zusätzlichen Rabatt von 20% ausgehandelt. Der Einstiegspreis für Bibliotheksorte unter 5.000 EW reduziert sich damit auf EUR 336 zzgl. Steuer.)

Die Veranstaltung richtet sich primär an Bibliotheksmitarbeiter*innen aus Baden-Württemberg, steht bei Interesse aber gerne auch Kolleg*innen aus anderen Bundesländern offen.

Weitere Informationen

[Anmeldung zur Informationsveranstaltung](#)

[Publikumsumfrage „Sentobib“](#)

[Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen](#)

Kategorie:

[Abteilung 2 Bibliotheken](#)

Verwandte Nachrichten:

[Teilnahmemöglichkeit an Publikumsumfrage „Sentobib“ \(Anmeldefrist verlängert bis 31.05.2024\)](#) (26.03.2024)

[Praxis-Update RDA für öffentliche Bibliotheken](#) (21.02.2024)

[Online-Fortbildung „Bibliotheken als Orte gelebter Demokratie“](#) (13.02.2024)

[Bibliotheken: Online-Fortbildung „Der Förderbaukasten der Allianz für Beteiligung“](#) (02.02.2024)